

## Vizitations-Kundmachung

### über die Lieferung des Schottermaterials für die Reichsstraßen des Herzogtums Krain im Triennium 1904, 1905 und 1906.

Zur Sicherstellung der Lieferung des Schottermaterials für die Erhaltung der krainischen Reichsstraßen in den Jahren 1904, 1905 und 1906 werden auf Grund des in der angeschlossenen Übersicht A für ein Jahr ausgewiesenen Bedarfes beim Baudepartement der k. k. Landesregierung und bei den in derselben benannten k. k. Bezirkshauptmannschaften an den daselbst festgesetzten Tagen, jedesmal von 9 bis 12 Uhr vormittags und im erforderlichen Falle von 3 bis 6 Uhr nachmittags, die mündlichen Minuendo-Verhandlungen derart stattfinden, daß die Ausbietung nach den ermittelten Erzeugungslagen mit den bezüglichen Einheitspreisen, dann nach der in der obigen Übersicht angeführten Reihenfolge vorgenommen und jede einzeln ausgetobene Lieferung dem Mindestfordernden unter Vorbehalt der Ratifikation von Seite der k. k. Landesregierung zugeschlagen werden wird.

Zu dieser Vizitationsverhandlung wird jedermann zugelassen, der gültige Verträge abzuschließen gesetzlich berechtigt, gegen dessen Redlichkeit kein Anstand obwaltet oder der nicht schon bei irgend einer öffentlichen Bau- oder Lieferungsunternehmung kontraktbrüchig geworden ist.

Jeder Unternehmungslustige hat die bedingene, in zehn Prozent der einjährigen Lieferungs-summe bestehende und bis zur Bestätigung des Versteigerungsergebnisses als Neugeld geltende Kaution zu leisten, welche zu Händen der Vizitationskommission zu erlegen oder deren Deponierung bei einer öffentlichen Kasse nachzuweisen ist. Diese Kaution kann in barem Gelde oder in Staatspapieren nach dem börsenmäßigen Kurse des der Vizitation vorangehenden Tages geleistet werden, und nur die Obligationen des Lotterie-Staatsanlehens von den Jahren 1834 und 1839 werden im Rennwerte angenommen. Auch können zu diesem Behufe im Sinne des § 1774 des a. b. G. B. versicherte hypothekarische Verschreibungen beigebracht werden, welche jedoch vorerst von der k. k. Finanzprokuratur geprüft und annehmbar befunden werden müssen.

Eine Kautionleistung mittelst Bürgschaft oder durch Hinweisung auf eine Ararialforderung, selbst wenn sie den Straßenbaufonds betrifft, wird nicht angenommen. Den Unternehmungslustigen, welche bei der mündlichen öffentlichen Vizitation aus was immer für einer Ursache zu erscheinen verhindert sind, wird gestattet, sich entweder durch einen Bevollmächtigten, der sich bei der Vizitationskommission mit einer von seinem Nachhaber ausgefertigten Vollmacht auszuweisen hat, vertreten zu lassen oder vor dem Beginne der Ausbietung ein gehörig versiegeltes, mit der Stempelmarke von einer Krone, dann von außen mit der Aufschrift: «Anbot zur Lieferung des Schottermaterials für die k. k. Reichsstraße im k. k. Baubezirk N. N.» versehenes und nach dem unten bezeichneten Formulare verfaßtes Offert entweder selbst zu übergeben oder portofrei einzusenden.

In einem solchen Offerte muß der Vor- und Zuname, Wohnort und Charakter des Offertanten und der angebotene Preis für die Lieferung eines Kubikmeters Schotter aus dem bezeichneten Schottererzeugungsorte mit Zahlen und Buchstaben deutlich geschrieben und aus-  
**Laibach** am 1. Dezember 1903.

drücklich erklärt werden, daß sich der Offertant den diesfälligen, demselben wohlbekannten Vizitationsbedingungen ohne Vorbehalt unterwerfe.

Die des Schreibens unfundigen Offertanten haben ihre Kreuzzeichen beizufügen und dieselben überdies von zwei Zeugen mitfertigen zu lassen, wobei einer der Zeugen zugleich als Namensfertiger des Offertanten sein kann. Die Fertigung mit Handstampiglie wird als nicht genügend angesehen.

Jedem Offerte ist die für jeden Erstehungslustigen überhaupt bereits vorgeschriebene zehnprozentige Kaution beizuschließen.

Die einlangenden Offerte werden der Reihenfolge nach, in welcher sie einlangen, nummeriert; die Eröffnung derselben findet aber erst nach beendigter mündlicher Vizitation statt. Für den Fall, als das in einem schriftlichen Offerte enthaltene Preisangebot dem mündlich gemachten Bestote eines anwesenden Vizitanten gleichkommen sollte, wird dem letzteren, und bei gleichen schriftlichen Angeboten jenem, welches früher überreicht wurde, der Vorrang gegeben.

Wenn eine Schotterlieferung von der Vizitationskommission dem Bestbieter zugeschlagen worden ist, wird weder ein schriftliches noch mündliches Anbot mehr angenommen.

Die Kaution des Erstehers wird zurückbehalten, und derselbe bleibt mit seinem Anbote selbst dann noch verbindlich, wenn neue Ausbietungen vorgenommen werden sollten; dagegen wird ihm für den Fall, als bei der neuerlichen Verhandlung kein geringeres, sondern ein mit dem seinen gleiches Anbot erzielt würde, der Vorrang eingeräumt.

Den Nichtersthern wird die Kaution, wenn sie zu Händen der Vizitationskommission erlegt wurde, nach dem Schlusse der Verhandlung zurückgestellt; jenen aber, welche die Kaution bei einer k. k. Kasse deponiert haben, der Legation, mit der Ausfolgungsklausel der Kommission versehen, zur Wiederbehebung ausgefolgt werden.

Zur Übernahme der Schotterlieferung werden besonders Gemeinden, als in ihrem eigenen Vorteile gelegen, aufgefordert, und dieselben sind, wenn sie eine Lieferung unter solidarischer Haftung übernehmen, nach § 4 der Vizitationsbedingungen von dem Erlage der zehnprozentigen Kaution entbunden.

Bei der Vizitationsverhandlung wird vorausgesetzt, daß jedem Unternehmungslustigen die diesfälligen Vizitations- und Lieferungsbedingungen genau bekannt sind. Zu diesem Ende ist die Vorsorge getroffen, daß dieselben bei allen k. k. Bezirkshauptmannschaften und dem Baudepartement der k. k. Landesregierung in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden können.

Schließlich wird bemerkt, daß aus den Steinbrüchen von Gorica auch die Straße km  $\frac{1}{4}$  bis  $\frac{3}{8}$  der Triester Reichsstraße des Laibacher Baubezirkes versorgt werden darf; jedoch hat der Unternehmer sodann die Bruchentschädigung für diese Steinbrüche aus eigenem zu bestreiten.

## k. k. Landesregierung für Krain.

### Formulare des Offertes:

Ich Endesfertigter, wohnhaft zu . . . . ., erkläre hiemit, die in der Kundmachung der hohen k. k. Landesregierung für Krain d. d. . . . . Dezember 1903 erwähnten Schotterlieferungsbedingungen eingesehen und wohl verstanden zu haben, und ich verpflichte mich, genau nach denselben Ein Kubikmeter Schotter aus dem in der Bedarfsübersicht A sub Nr. . . . . angeführten Erzeugungsorte Namens . . . . . der . . . . . Reichsstraße im k. k. Baubezirk . . . . . um den Betrag von . . . K . . h (hier kommt der Betrag, mit Ziffern und Buchstaben deutlich geschrieben, anzuführen) zu liefern, zu welchem Behufe ich das zehnprozentige Badium per . . . K . . h in barem

anschließe (oder bei der k. k. . . . . Kasse laut des zuliegenden Legscheinens deponiert habe).  
Name des Wohnortes, am . . . . . Name und Charakter des Offertanten.

### Adresse von außen:

An die löbliche k. k. Bezirkshauptmannschaft in N. An die hohe k. k. Landesregierung in Laibach.  
Anbot der für die Lieferung des Schottermaterials auf die . . . . . Reichsstraße  
im k. k. Baubezirk . . . . . N.

## Übersicht A

des für die Reichsstraßen des Herzogtums Krain für die Verwaltungsjahre 1904, 1905 und 1906 zu liefernden Schottermaterials.

Straße	Post-Nr.	Aus dem Material-Erzeugungslage	Beiläufiges Erfordernis für ein Jahr			Fiskalpreis eines Kubikmeters	Kaution für einen Erzeugungslage	Behörde, bei welcher die Vizitation abgehalten wird	Straße	Post-Nr.	Aus dem Material-Erzeugungslage	Beiläufiges Erfordernis für ein Jahr			Fiskalpreis eines Kubikmeters	Kaution für einen Erzeugungslage	Behörde, bei welcher die Vizitation abgehalten wird			
			zu erzeugen	zu versühren und aufzuschichten								zu erzeugen	zu versühren und aufzuschichten							
				Kubikmeter	von								bis	Kilometer				von	bis	Kilometer
<b>Im Baubezirk Laibach:</b>																				
Wiener	1	Schottergrube Na Brinji	500	0.3	3.0	2	70	135	Bau- departement der k. k. Landes- regierung am 23. De- zember 1903.	Agrarier	1	Schottergrube Na Brinji	400	—	3.0	4	50	180	Bau- departement der k. k. Landes- regierung am 23. De- zember 1903.	
	2	Schotterbänke am rechten Save-Ufer	400	3.0	5.56	2	80	112			2	Steinbruch Babna gorica	700	3.0	10.0	5	20	364		
	3	Schotterbänke am linken Save-Ufer	600	5.75	10.0	3	60	216			3	dto. Kleingupf	300	10.0	16.0	4	—	120		
	4	Schotterbänke am rechten Feistritz-Ufer	500	10.0	15.2	3	30	165			4	dto. Seitendorf	150	16.0	20.0	4	—	75		
	5	Schotterbänke am linken Feistritz-Ufer	400	15.2	20.0	3	30	132			5	dto. Blato	50	20.0	22.4	4	—	20		
	6	Steinbruch Hebro	250	20.0	28.0	4	—	100			6	dto. Stechainerberg	70	22.4	27.0	3	90	59		
	7	dto. Barada	150	28.0	32.0	4	50	68			7	dto. Gabrje	150	27.0	33.0	3	90	29		
	8	dto. Badraga	70	32.0	36.0	5	—	35			8	dto. Griže	70	33.0	36.0	4	20	28		
	9	dto. Ušjal	80	36.0	43.519	5	50	44			9	dto. Grič	70	36.0	39.0	4	20	17		
Triester	1	Schottergrube Na Brinji	800	—	4.0	4	20	336	Agrarier		10	dto. Kusarje	40	39.0	42.0	4	20	17		k. k. Bezirks- hauptmann- schaft am 23. De- zember 1903.
	2	Steinbruch Schintouc	600	4.0	18.0	5	80	348		1	Steinbruch Bärenberg	60	42.0	44.4	5	47	33			
	3	dto. Modilnit	300	18.0	22.0	4	—	120		2	dto. Langenthal	40	44.4	46.0	7	12	43			
	4	dto. Rastouz Nr. 1	100	22.0	25.6	4	10	41		3	dto. Korentika	60	46.0	48.0	6	68	54			
	5	dto. „ Nr. 2	50	25.6	27.0	3	60	18		4	dto. Steinbrüchl	80	48.0	51.0	7	66	154			
Boibler	1	Schottergrube Na Brinji	600	—	5.0	4	30	258		Zimmer Nr. 41 (Einreichungsprotokoll).	5	dto. Deutschdorf	200	51.0	55.0	7	56	46	Rudolfswert am 23. De- zember 1903.	
	2	„ Staneziče	200	5.0	11.0	3	10	62			6	dto. Kolarica	60	55.0	57.0	5	81	35		
	3	Steinbruch Preska	200	11.0	15.0	6	—	12			7	dto. St. Anna	60	57.0	61.0	6	01	60		
											8	dto. Pod Stolatom	100	61.0	64.0	7	66	54		
											9	dto. Pri kotlu	70	64.0	66.0	6	15	37		
									10		dto. Pototschendorf	60	66.0	68.0	6	14	123			
									11		dto. Werchlin	200	68.0	71.4	5	80	116			
									12		dto. Zikava	200	71.4	74.0						

Aus dem Material-Erzeugungsorte	Beiläufiges Erfordernis für ein Jahr			Fiskalpreis eines Kubikmeters	Kauktion für einen Erzeugungsort	Behörde, bei welcher die Vizitation abgehalten wird	Straße	Post-Nr.	Aus dem Material-Erzeugungsorte	Beiläufiges Erfordernis für ein Jahr			Fiskalpreis eines Kubikmeters	Kauktion für einen Erzeugungsort	Behörde, bei welcher die Vizitation abgehalten wird		
	zu erzeugen	zu versühren und aufzuschichten								zu erzeugen	zu versühren und aufzuschichten						
		Kubikmeter	von								bis	Kilometer				von	bis
Steinbruch Statenegg	70	74.0	76.0	5	49	39			Steinbruch Mala hrušica	70	—	2.0	4	96	35	R. I. Bezirks-hauptmannschaft Ubeltsberg am 24. Dezember 1903.	
dto. Rateš	150	76.0	80.0	6	10	92			dto. Pri črešenci	70	2.0	4.6	5	04	36		
Schottergrube Obernassfeld	200	80.0	83.0	4	99	100			dto. Pri konfinu	20	4.6	8.2	6	89	14		
dto. St. Barthelma	400	83.0	92.0	4	64	186			dto. Nad hrušico	30	8.2	10.0	4	86	15		
Steinbruch Dobewald	80	92.0	94.0	6	60	53			dto. Mihčev grič	50	10.0	12.2	4	96	25		
dto. Stubena	200	94.0	98.0	8	15	163			dto. Bobtraj	200	12.2	15.8	5	54	111		
Schottergrube Mraščaufeld	40	98.0	102.0	3	86	16			dto. Drešje	200	15.8	18.6	5	60	112		
dto. Žirke	80	102.0	106.0	4	60	37			dto. Starza	300	18.6	22.8	7	19	216		
dto. Gomila	80	105.0	111.0	4	12	33			Schottergrube Rastni hrib	200	22.8	25.0	4	17	84		
Aus den Savefluß-Schotterbänken	80	111.0	114.0	5	96	48			dto. Zapuška pot	200	25.0	27.2	4	29	86		
Aus den Savefluß-Schotterbänken	60	114.0	117.0	5	25	32			<b>Im Baubezirke Krainburg:</b>								
Aus den Savefluß-Schotterbänken	60	117.0	120.0	5	39	33			1	Schottergrube Pri koritu	40	15.0	18.4	4	18	17	R. I. Bezirks-hauptmannschaft Rudolfswert am 23. Dezember 1903.
Aus den Savefluß-Schotterbänken bei Bregana	30	120.0	121.498	4	95	15			2	dto. Hočevarjeva jama	40	18.4	22.2	4	22	17	
Steinbruch Stauden	100	0	2.0	6	39	64			3	Aus den Save-Schotterbänken	400	22.2	27.0	4	79	192	
dto. Nad Pečatom	100	2.0	4.0	5	67	57			4	Schottergrube Poliza	300	27.0	29.8	4	19	126	
dto. Unterschwerenbach	80	4.0	6.0	4	99	40			5	dto. Kallas	200	29.8	32.2	4	07	82	
dto. Oberschwerenbach	60	6.0	8.0	7	07	43			6	Feistritz-Schotterbänke	300	32.2	37.6	4	93	150	
dto. Weindorf Nr. 1	50	8.0	9.4	5	31	27			7	Gerölle Papreče	300	37.6	43.6	5	58	168	
dto. Weindorf Nr. 2	200	9.4	13.0	6	45	129			8	dto. Bazelca	100	43.6	46.4	4	37	44	
dto. Somloup	200	13.0	15.0	5	81	117			9	dto. Pri Balantu	70	46.4	48.8	4	41	31	
dto. Schaworn	40	15.0	16.6	5	28	22			10	dto. Pri Lajhovem koritu	30	48.8	50.2	4	24	13	
dto. Draß	40	16.6	18.0	5	94	24			11	dto. Suhi plaz-graben	20	50.2	51.2	3	98	8	
dto. Beretschendorf	40	18.0	19.4	5	14	21			12	dto. Jelenica-Graben	40	51.2	53.0	4	19	17	
dto. Loquih	40	19.4	21.0	5	28	22			13	Steinbruch Voibshöhe	30	53.0	54.412	5	48	17	
dto. Butschta	30	21.0	22.4	5	13	16			1	Schotterbänke der Feistritz	70	—	3.0	4	24	30	R. I. Bezirks-hauptmannschaft Krainburg am 23. Dezember 1903.
dto. Ramenca	150	22.4	26.257	5	83	87			2	Schottergrube am Schwammberg	70	3.0	5.0	3	99	28	
<b>Im Baubezirke Ubeltsberg:</b>									3	Schottergrube Bojanze	40	5.0	7.2	3	91	16	
Steinbruch Smrekouž	100	27.0	29.2	5	75	58			4	dto. Martinski klanec	50	7.2	9.0	4	05	20	
dto. beim Bahnhof	300	29.2	32.4	6	41	192			5	Schottergrube Bobouza	80	9.0	12.0	5	92	48	
dto. Mala stran	200	32.4	35.4	6	18	124			6	Schotterbänke bei Bigaun	100	12.0	16.6	6	01	60	
dto. Suho rebro	20	35.4	38.2	5	65	12			7	Gerölle Pod brunkam	100	16.6	19.4	5	70	35	
dto. Pod goro	30	38.2	41.0	5	65	17			8	dto. im Bach	60	19.4	25.6	5	76	144	
dto. Ključica	40	41.0	44.0	6	01	24			9	Save-Schotterbänke	250	25.6	30.0	5	18	104	
dto. V ridah	70	44.0	48.0	6	85	48			10	Steinbruch in Birnbaum	200	30.0	34.0	6	63	25	
dto. Mačovec	60	48.0	51.0	6	54	40			11	Schotterbänke V jezu	40	34.0	38.0	4	38	9	
dto. Ostri vrh	400	51.0	57.4	7	26	290			12	Save-Schotterbänke bei Moistrana	20	38.0	40.4	4	10	9	
dto. Etala bei Grusnje	400	57.4	63.8	6	96	280			13	Save-Schotterbänke in Belza	10	40.4	41.8	4	20	5	
dto. Singerca	300	63.8	67.6	7	00	210			14	dto. in Podkufj	10	41.8	43.2	3	67	4	
dto. Nad vrhom	150	67.6	69.4	5	96	90			15	Gerölle im Beli graben	10	43.2	46.0	5	71	6	
dto. unter Wagner	200	69.4	72.4	6	32	126			16	Save-Schotterbänke bei der Waldbrüde	10	46.0	94.4	4	16	5	
dto. Starlene	200	72.4	75.4	6	27	126			17	Save-Schotterbänke bei der Piščenja-Brücke	20	49.4	53.2	5	11	11	
dto. Gabert	250	75.4	79.28	6	54	164			18	Gerölle im Subi graben	60	53.2	57.858	6	26	38	
Steinbruch Kalitmit	150	—	4.0	6	01	90			1	Schottergrube Brimskau	250	—	4.2	4	73	119	R. I. Bezirks-hauptmannschaft Krainburg am 24. Dezember 1903.
dto. b. Eisenbahnviadukt	80	4.0	7.4	5	43	44			2	Kanter-Schotterbänke bei Baišaj	100	4.2	6.6	4	21	43	
dto. Peteline	200	7.4	11.2	5	70	114			3	Schottergrube Mačovec	200	6.6	10.0	4	70	94	
dto. Na hribu	100	11.2	13.6	5	16	52			4	dto. Logar	50	10.0	12.8	4	94	25	
dto. Za gorico	80	13.6	16.0	5	16	42			5	dto. Pri polajnarji	100	12.8	17.0	4	91	50	
dto. Kleinmeierhof	200	16.0	25.6	7	50	150			6	Schotterbank bei der Gillerbrücke	40	17.0	19.2	3	97	16	
dto. Veliki vrt	500	25.6	37.92	8	31	416			7	Schotterbank bei der Langenbrücke	90	19.2	22.878	4	50	41	

Laibach am 1. Dezember 1903.

# K. k. Landesregierung für Krain.

Pr. VII. 26/3 (4996)

## Kundmachung.

Der auf Grund der kaiserl. Verordnung vom 15. September 1900, R. G. Bl. Nr. 154 (§ 3 a), und der Ministerial-Verordnung vom 18. September 1900, R. G. Bl. Nr. 155, betreffend die Abwehr und Tilgung der Schweinepest, ermittelte, in Laibach im Monate November 1903 bestandene durchschnittliche Marktpreis für geschlachtete (ausgeweidete) Schweine aller Qualitäten, welcher im Monate **Dezember 1. 3. in Krain** als Grundlage der Entschädigungs-berechnung für anlässlich der Durchführung obiger Verordnungen getödete Schlachtschweine zu dienen hat, beträgt **per Kilogramm 90 Heller.**

Dies wird hiemit verlautbart.  
**R. I. Landesregierung für Krain.**  
 Laibach am 4. Dezember 1903.

## Razglas.

Na podstavi cesarskega ukaza z dne 15. septembra 1900, drž. zak. št. 154 (§ 3 a), in ministrskega ukaza z dne 18. septembra 1900, drž. zak. št. 155, o odračanju in zatoru **svinjsko kuge** izračunjena, v Ljubljani mesca novembra 1903 plačevana **popročna**

tržna cena za zaklane prašiče (brez drobú) vseh vrst, ki ima biti meseca **decembra t. l. na Kranjskem** za podstavo pri zahtevanju odškodnine za prašiče za klanje, ki se zakoljejo ob izvrševanju zgoraj navedenih dveh ukazov, **znaša 90 h za kilogram.**

To se daje na občno znanje.  
**C. kr. deželna vlada za Kranjsko.**  
 V Ljubljani, dne 4. decembra 1903.

(4873) 3-3 §. 23.906.

## Kundmachung.

Die beiden Plätze der Antonia Verhöfchen Fräuleinstiftung im Jahresertrage von je 74 K 66 h und mit dem Anfallstermine vom 29. März 1899, beziehungsweise vom 23. März 1900, werden hiemit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Zum Genusse dieser Stiftung sind berufen adelige Fräulein vom erreichten 6. bis zum vollendeten 18. Lebensjahre, welche in Laibach wohnen, arm und entweder erfternos oder doch vaterlos sind, in Ermanglung von in Laibach wohnhaften Bewerberinnen auch andere in Krain domicilirende adelige Fräulein unter den angegebenen Bedingungen.

Aspirantinnen auf diese Stiftung haben die gehörig belegten Gesuche bis zum 31. Dezember 1903 hieramtlich zu überreichen.

Von der **R. I. Landesregierung für Krain.**  
 Laibach am 25. November 1903.

(4963) 3-2 §. 2499 B. Sch. R.

## Konkurs-Ausschreibung.

An der zweiklassigen Volksschule in Döbernitz kommt eine Lehrstelle mit den gesetzlich normierten Bezügen zur definitiven Besetzung.

Die diesbezüglichen Gesuche sind bis zum 7. Jänner 1904, hieramtlich zu überreichen.  
**R. I. Bezirksschulrat Rudolfswert** am 29. November 1903.

(4962) 3-2 §. 2491 B. Sch. R.

## Konkurs-Ausschreibung.

Die an der vierklassigen Volksschule zu Seisenberg bis zum 9. November l. J. zur definitiven Besetzung ausgeschriebene Lehrstelle gelangt neuerlich zur Ausschreibung mit dem Konkursstermine bis zum 7. Jänner 1904.

Die bereits eingebrachten Kompetenzgesuche haben Gültigkeit auch für die Ausschreibung.  
**R. I. Bezirksschulrat Rudolfswert** am 29. November 1903.

**Erkenntnis.**  
 Im Namen Seiner Majestät des Kaisers und des Königs hat das k. k. Landesgericht in Laibach als Präsidium am 24. Dezember 1903, im Recht erkannt:  
 Der Inhalt des in der Nummer 276 der Laibacher Zeitung vom 1. Dezember 1903, Seite 1 und 2, abgedruckten Aufsatzes mit der Aufschrift „Nase vojaska razgovor“ und endend mit „nemški polk, ki garnirani s pomnilni za dolgo časa“, beginnt mit dem objektiven Tatbestand des Vergehens nach Artikel III und IV des Gesetzes vom 2. März 1862, Nr. 8 R. G. Bl. ex 1863, und wird demnach zufolge § 493 St. B. D. die Strafe nach Nummer 276 der periodischen Laibacher Zeitung vom 1. Dezember 1903, Seite 1 und 2, abgedruckten Aufsatzes mit der Aufschrift „Nase vojaska razgovor“ und endend mit „nemški polk, ki garnirani s pomnilni za dolgo časa“, beginnt mit dem objektiven Tatbestand des Vergehens nach Artikel III und IV des Gesetzes vom 2. März 1862, Nr. 8 R. G. Bl. ex 1863, und wird demnach zufolge § 493 St. B. D. die Strafe nach Nummer 276 der periodischen Laibacher Zeitung vom 1. Dezember 1903, Seite 1 und 2, abgedruckten Aufsatzes mit der Aufschrift „Nase vojaska razgovor“ und endend mit „nemški polk, ki garnirani s pomnilni za dolgo časa“, beginnt mit dem objektiven Tatbestand des Vergehens nach Artikel III und IV des Gesetzes vom 2. März 1862, Nr. 8 R. G. Bl. ex 1863, und wird demnach zufolge § 493 St. B. D. die Strafe nach Nummer 276 der periodischen Laibacher Zeitung vom 1. Dezember 1903, Seite 1 und 2, abgedruckten Aufsatzes mit der Aufschrift „Nase vojaska razgovor“ und endend mit „nemški polk, ki garnirani s pomnilni za dolgo časa“, beginnt mit dem objektiven Tatbestand des Vergehens nach Artikel III und IV des Gesetzes vom 2. März 1862, Nr. 8 R. G. Bl. ex 1863, und wird demnach zufolge § 493 St. B. D. die Strafe nach Nummer 276 der periodischen Laibacher Zeitung vom 1. Dezember 1903, Seite 1 und 2, abgedruckten Aufsatzes mit der Aufschrift „Nase vojaska razgovor“ und endend mit „nemški polk, ki garnirani s pomnilni za dolgo časa“, beginnt mit dem objektiven Tatbestand des Vergehens nach Artikel III und IV des Gesetzes vom 2. März 1862, Nr. 8 R. G. Bl. ex 1863, und wird demnach zufolge § 493 St. B. D. die Strafe nach Nummer 276 der periodischen Laibacher Zeitung vom 1. Dezember 1903, Seite 1 und 2, abgedruckten Aufsatzes mit der Aufschrift „Nase vojaska razgovor“ und endend mit „nemški polk, ki garnirani s pomnilni za dolgo časa“, beginnt mit dem objektiven Tatbestand des Vergehens nach Artikel III und IV des Gesetzes vom 2. März 1862, Nr. 8 R. G. Bl. ex 1863, und wird demnach zufolge § 493 St. B. D. die Strafe nach Nummer 276 der periodischen Laibacher Zeitung vom 1. Dezember 1903, Seite 1 und 2, abgedruckten Aufsatzes mit der Aufschrift „Nase vojaska razgovor“ und endend mit „nemški polk, ki garnirani s pomnilni za dolgo časa“, beginnt mit dem objektiven Tatbestand des Vergehens nach Artikel III und IV des Gesetzes vom 2. März 1862, Nr. 8 R. G. Bl. ex 1863, und wird demnach zufolge § 493 St. B. D. die Strafe nach Nummer 276 der periodischen Laibacher Zeitung vom 1. Dezember 1903, Seite 1 und 2, abgedruckten Aufsatzes mit der Aufschrift „Nase vojaska razgovor“ und endend mit „nemški polk, ki garnirani s pomnilni za dolgo časa“, beginnt mit dem objektiven Tatbestand des Vergehens nach Artikel III und IV des Gesetzes vom 2. März 1862, Nr. 8 R. G. Bl. ex 1863, und wird demnach zufolge § 493 St. B. D. die Strafe nach Nummer 276 der periodischen Laibacher Zeitung vom 1. Dezember 1903, Seite 1 und 2, abgedruckten Aufsatzes mit der Aufschrift „Nase vojaska razgovor“ und endend mit „nemški polk, ki garnirani s pomnilni za dolgo časa“, beginnt mit dem objektiven Tatbestand des Vergehens nach Artikel III und IV des Gesetzes vom 2. März 1862, Nr. 8 R. G. Bl. ex 1863, und wird demnach zufolge § 493 St. B. D. die Strafe nach Nummer 276 der periodischen Laibacher Zeitung vom 1. Dezember 1903, Seite 1 und 2, abgedruckten Aufsatzes mit der Aufschrift „Nase vojaska razgovor“ und endend mit „nemški polk, ki garnirani s pomnilni za dolgo časa“, beginnt mit dem objektiven Tatbestand des Vergehens nach Artikel III und IV des Gesetzes vom 2. März 1862, Nr. 8 R. G. Bl. ex 1863, und wird demnach zufolge § 493 St. B. D. die Strafe nach Nummer 276 der periodischen Laibacher Zeitung vom 1. Dezember 1903, Seite 1 und 2, abgedruckten Aufsatzes mit der Aufschrift „Nase vojaska razgovor“ und endend mit „nemški polk, ki garnirani s pomnilni za dolgo časa“, beginnt mit dem objektiven Tatbestand des Vergehens nach Artikel III und IV des Gesetzes vom 2. März 1862, Nr. 8 R. G. Bl. ex 1863, und wird demnach zufolge § 493 St. B. D. die Strafe nach Nummer 276 der periodischen Laibacher Zeitung vom 1. Dezember 1903, Seite 1 und 2, abgedruckten Aufsatzes mit der Aufschrift „Nase vojaska razgovor“ und endend mit „nemški polk, ki garnirani s pomnilni za dolgo časa“, beginnt mit dem objektiven Tatbestand des Vergehens nach Artikel III und IV des Gesetzes vom 2. März 1862, Nr. 8 R. G. Bl. ex 1863, und wird demnach zufolge § 493 St. B. D. die Strafe nach Nummer 276 der periodischen Laibacher Zeitung vom 1. Dezember 1903, Seite 1 und 2, abgedruckten Aufsatzes mit der Aufschrift „Nase vojaska razgovor“ und endend mit „nemški polk, ki garnirani s pomnilni za dolgo časa“, beginnt mit dem objektiven Tatbestand des Vergehens nach Artikel III und IV des Gesetzes vom 2. März 1862, Nr. 8 R. G. Bl. ex 1863, und wird demnach zufolge § 493 St. B. D. die Strafe nach Nummer 276 der periodischen Laibacher Zeitung vom 1. Dezember 1903, Seite 1 und 2, abgedruckten Aufsatzes mit der Aufschrift „Nase vojaska razgovor“ und endend mit „nemški polk, ki garnirani s pomnilni za dolgo časa“, beginnt mit dem objektiven Tatbestand des Vergehens nach Artikel III und IV des Gesetzes vom 2. März 1862, Nr. 8 R. G. Bl. ex 1863, und wird demnach zufolge § 493 St. B. D. die Strafe nach Nummer 276 der periodischen Laibacher Zeitung vom 1. Dezember 1903, Seite 1 und 2, abgedruckten Aufsatzes mit der Aufschrift „Nase vojaska razgovor“ und endend mit „nemški polk, ki garnirani s pomnilni za dolgo časa“, beginnt mit dem objektiven Tatbestand des Vergehens nach Artikel III und IV des Gesetzes vom 2. März 1862, Nr. 8 R. G. Bl. ex 1863, und wird demnach zufolge § 493 St. B. D. die Strafe nach Nummer 276 der periodischen Laibacher Zeitung vom 1. Dezember 1903, Seite 1 und 2, abgedruckten Aufsatzes mit der Aufschrift „Nase vojaska razgovor“ und endend mit „nemški polk, ki garnirani s pomnilni za dolgo časa“, beginnt mit dem objektiven Tatbestand des Vergehens nach Artikel III und IV des Gesetzes vom 2. März 1862, Nr. 8 R. G. Bl. ex 1863, und wird demnach zufolge § 493 St. B. D. die Strafe nach Nummer 276 der periodischen Laibacher Zeitung vom 1. Dezember 1903, Seite 1 und 2, abgedruckten Aufsatzes mit der Aufschrift „Nase vojaska razgovor“ und endend mit „nemški polk, ki garnirani s pomnilni za dolgo časa“, beginnt mit dem objektiven Tatbestand des Vergehens nach Artikel III und IV des Gesetzes vom 2. März 1862, Nr. 8 R. G. Bl. ex 1863, und wird demnach zufolge § 493 St. B. D. die Strafe nach Nummer 276



### Richters Anker-Steinbrücken und Anker-Brückenkasten sind noch immer der Kinder liebstes Spiel.

Warum? — Weil sie, wie die meisten Eltern aus ihrer eigenen Jugendzeit wissen, den Kindern dauernd fesselnde und anregende Unterhaltung bieten und nicht wie andere Spiele schon nach einigen Tagen unbeachtet in der Ecke liegen. Weil sie durch Ergänzungskästen jederzeit planmäßig vergrößert werden können und dadurch für die Kinder immer wertvoller und geistig anregender werden; denn jeder Ergänzungskasten bringt den kleinen und großen Baukünstlern immer Neues und Besseres! Darum sollte unter keinem Weihnachtsbaum ein Anker-Steinbrückenkasten oder Anker-Brückenkasten fehlen! Näheres über die verschiedenen Anker-Kästen und über die beste Art der Ergänzung, sowie über die neuen Begehrten Saturn und Meteor, findet man in der neuen illustrierten Baukasten-Preisliste, die auf Verlangen franco zugesandt wird. Wer gut wählen und gut kaufen will, der lese vorher diese, interessante Gutachten enthaltende Preisliste.

**Richters Anker-Steinbrücken und Anker-Brückenkasten** sind in allen feineren Spielwarengeschäften zum Preise von K — 75, 1.55, 3.— und höher vorrätig. Beim Einkauf nehme man **nur Kästen mit der berühmten Anker-Marke an**, denn alle anderen Steinbrücken sind lediglich **Nachahmungen des Richterschen Originalfabrikats**. Wer Musik liebt, der verlange auch die Preisliste über die berühmten Imperator- und Libellion-Musikwerke. (4621) 7-4

**J. Ad. Richter & Co.,** kgl. Hof- und Kammerlieferanten  
 Kontor u. Niederlage: I., Operngasse 16, Wien; Fabrik: XIII/1 (Siebing), Rudolfsstadt, Nürnberg, Oden, Rotterdam, Petersburg, New-York.



# Kalender 1904

für alle Berufe!

Schreibkalender für Advokaten und Notare	K 2 20	Jagdkalender	K 3 20
Dr. Steinschneiders ärztlicher Taschen-Kalender	> 3 20	Imkerbote	> 1 20
Austria-Kalender	> 2 90	Oesterr. Ingenieur- und Architekten-Kalender	> 4 —
Oesterr.-ungar. Baukalender	> 3 50	Kalender für Strassen-, Wasserbau- und Kultur-Ingenieure	> 4 80
Berg- und Hüttenkalender	> 3 20	Stühls Ingenieur-Kalender	> 5 40
Brauer- und Mälzer-Kalender	> 4 80	Uhlands Kalender für Maschinen-Ingenieure	> 3 60
Chemiker-Kalender	> 4 80	Fehlands Ingenieur-Kalender	> 3 60
Kalender für den kath. Klerus	> 3 20	Juristen-Kalender	> 3 20
Damen-Almanach	> 2 40	Pharmazeut. Taschenkalender	> 3 20
Damen-Almanach	> 2 50	Taschenbuch für Zivilärzte	> 3 20
Droguisten-Kalender	> 3 —	Oesterr. Landwirtschaftskalender	> 3 20
Taschenbuch für österr. Eisenbahn-Betriebsbeamten	> 3 —	Mars	> 3 20
Kalender für Eisenbahntechniker	> 4 80	Medizinalkalender	> 3 20
> > die Elegante Welt	> 2 40	Montanistischer Kalender	> 3 20
> > Elektrotechniker	> 6 —	Mühlen-Kalender	> 1 80
> > Elektrotechnik	> 3 20	Allgem. deutscher Musikkalender	> 2 40
Hempels Taschenkalender für den Forstwirt	> 3 20	Notizkalender für alle Stände	> 3 20
Forster-Kalender, herausgegeben von A. Leuthner	> 2 —	Pharmazeutischer Almanach	> 2 40
Forst- und Jagd-Kalender	> 2 40	Hitschmanns Taschenkalender für den Landwirt	> 2 40
Forstliche Kalendertasche	> 3 20	Soldaten-Kalender	> 1 —
Geschäftsnotizkalender	> 2 30	Veteranen- und Landsturm-Kalender	> 3 20
Hebammen-Kalender	> 1 60	Veterinär-Kalender	> 3 20
Hochschulen-Kalender	> 2 50	Weinbau-Kalender	> 3 20

Zu beziehen von

**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg** Buchhandlung  
 Laibach, Kongressplatz 2.

## Philharmonische Gesellschaft in Laibach.

### Voranzeige.

Die **Konzertsängerin Frau Agnes Bricht-Pyllemann** aus **Wien** gibt am **5. Jänner 1904** um halb 8 Uhr abends in der **Tonhalle** einen **Liederabend**.

## Was soll ich schenken?

Schaff gute Bücher in dein Haus!  
 Sie strömen eigne Kräfte aus  
 Und wirken als ein Segenshort  
 Auf Kinder noch und Enkel fort.

Ein gutes Buch sich stets erweist  
 Als eines Hauses guter Geist;  
 Der Segen, der ihm beigesellt,  
 Sich stetig neu und wirksam hält.

## Das schönste Weihnachts-Geschenk ist ein Buch!

Anwahl gediegener neuester Jugendschriften für Mädchen.

- |  |  |
|--|--|
| Marie Beeg, Mädchenjahre in Lust und Leid, K 5.40.         | Agnes Hoffmann, Waldeszauber, K 2.40.                |
| Bertha Clément, Amtsrichters-Töchter, K 5.40.              | Else Hofmann, Kitty, K 3.60.                         |
| Bertha Clément, In den Savannen, K 3.60.                   | Else Hofmann, Dorfprinzesschen, K 5.40.              |
| Bertha Clément, Jungfer Hochhinaus, K 3.60.                | T. von Heinz, Goldköpfchen, K 3.60.                  |
| Bertha Clément, Willkommen, K 5.40.                        | Herzblättchens Zeitvertreib, 48. Band, K 7.20.       |
| Cummins, Mabel Vaughan, K 3.60.                            | Der Jugendgarten, 28. Band, K 5.40.                  |
| Carola von Eynatten, Student Annchen, K 5.40.              | Anna Klie, Viktoria Erika, K 3.60.                   |
| Felde Max, Villa Biberheim, K 3.60.                        | A. Klock, Anatol Wangerin, K 3.60.                   |
| Clara Gerhard, Die Geigenfee, K 3.60.                      | Das Kränzchen, 15. Jahrgang, K 12.—.                 |
| Martha Giese, Maiblumen, Halbband K 2.16, Vollband K 3.60. | Emmy von Rhoden, Lenchen Braun, K 2.40.              |
| John Habberton, Der Tiger und das Insekt, K 4.80.          | Emmy von Rhoden, Das Musikantenkind, K 3.60.         |
| Elisabeth Halden, Die Schwestern, K 3.60.                  | Sophie Rollier, Die kleine Fee, K 3.60.              |
| C. von Ecke, Die Waise, K 5.40.                            | Frida Schanz, Junge Mädchen, K 9.60.                 |
| Agnes Hoffmann, Postliesel, K 3.60.                        | Bernhardine Schulze-Smidt, Drei Freundinnen, K 3.60. |
| Agnes Hoffmann, Heimchen, K 3.—.                           | Tony Schumacher, Ein Wunderkind, K 3.60.             |
|  | Töchteralbum, Band 49, K 9.—.                        |

Größtes Lager gediegener Jugendschriften und Bilderbücher aller Art.

**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**

Buchhandlung in Laibach. (4938) 4-1

Soeben erschien:

## Deutscher Kalender

für Krain und Küstenland 1904

zugleich (4961) 3-3

Adress- und Auskunftsbuch

mit

Antschematismus von Krain, Küstenland und Triest.

Preis 1 K, mit Postzusendung 1 K 30 h.

Druck und Verlag von

**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Laibach.**

# Mießner's Thee

steht als feinste Marke unerreicht da. Vorzügliche, streng reelle Qualität und billige Preise verschaffen diesen wirklichen Familien-Thees stetig wachsende Verbreitung. Man überzeuge sich durch Kauf eines Probepäckchens von K 1.— bis K 2.— bei **Ant. Staudl, Joh. Susszlin**, (4081) 5-8  
**J. C. Braunseiß**, Delikatessenhandlungen.

**Malerei- Utensilien**  
 Öl-Email- Glas-Holz- Spritz-Gobelln- etc.  
 Trocken- Utensilien

**BRAND-MALEREI-**  
 APPARATE, PLATINSTIFTE, FARBEN, VORLAGEN ETC.  
**HOLZWAREN**  
 ZUM BRENNEN UND BEMALEN  
 Wien, I., Bier & Schöll, Tegetthofstrasse 9.  
 Bei Bestellung v. Preiskuranten ersuchen wir um Angabe des gewünschten Paches.

Werkzeuge u. Zugehör für Laubsägerei, Kerb- u. Lederschnitt Bildhauerei, etc. etc.  
 Apparate u. Zugehör für Photographie.  
 (4375) 9--7

Ein Trumeaukasten, ein Wickeltisch, ein Bücherkasten, ein Salonkasten (mit 6 Laden) und ein Aquarium sind billig zu verkaufen.  
 Auskunft in der Administration dieser Zeitung. (4975) 2

Najsigurnejša prilika za štedenje.  
 Vzajemno podporno društvo v Ljubljani  
 registrovana zadruga z omejenim jamstvom  
 sprejema vsak delavnik od 9. do 12. ure dopoldan  
**hranilne vloge**  
 ter jih obrestuje po **4 3/4 %**  
 to je, daje za 200 kron 9 K 50 h na leto.  
 Rentni davek plača hranilnica sama.

Grosse ungarische Dampfmaschine, deren Produkte, namentlich in Kleie hervorragend sind, sucht für Krain einen tüchtigen, bewanderten und kautionsfähigen  
**Vertreter.**

Zuschriften unter «M. E. 9625» an Haasenstein & Vogler, Budapest.  
 Firm. 1367  
 Firm. p. t. I. 230/4.  
 Izbris firme.  
 Tržič, Johan Omersa, trgovina z mešanim blagom, vsled opusta kupčije. — Ljubljana, 28. XI. 1903.

Erlaube mir das P. T. Publikum auf meine im Magazins-Lokale hofseits arrangierte grosse  
**Weihnachts- und Neujahrs-Ausstellung**  
 aufmerksam zu machen. (4875) 6-3  
 Dasselbst **Okkasion** in zurückgelegter Ware zu tiefreduzierten Preisen, als: Papier-Konfektion in Kassetten, Schreibmappen, Photographie- und Poesie-Albums, Photographie-Rahmen und -Ständer, Dekorations-Teller, Schultaschen, Federkästchen, Musikalien, Bilderbücher etc. etc.  
 Ab 1. Dezember a. c. Eingang beim Hauptportale **Kenda**, Rathausplatz Nr. 17.  
 Um zahlreichen Zuspruch bittet höflichst hochachtungsvoll  
**J. Giontini**  
 Laibach.

**Schlittschuhe**  
 bestes Fabrikat, neueste Systeme, sowie alle einschlägigen Artikel empfiehlt den geehrten Herrschaften zu möglichst billigen Preisen die Messerschmiedwarenhandlung  
**N. Hoffmanns Nachfolg.** Laibach Rathausplatz Nr. 12.

Dasselbst werden alle in das Fach einschlägige Reparaturen und Schleifereien übernommen und promptest ausgeführt. (5000) 3-1

**Die Firma J. Rode-Dogan in Laibach (Friedhofstrasse)**  
 verpachtet oder verkauft mit Neujahr ihr altbekanntes Geschäft mit Harthölzern und div. Furnieren  
 samt den dazu gehörigen Holzlagerplätzen, Magazinen und Schuppen hinter dem Südbahnhofe sowie ihr **Sägewerk mit div. Sägen und Maschinen für Holzbearbeitung und Erzeugung von Furnieren mit ständiger Wasserkraft bei Domschale.**  
 Die Firma hat langjährige ständige Kunden. Die Zahlungsbedingungen sind sehr vorteilhaft. Reflektanten wollen sich ohne Vermittler an die Firma wenden.

**LAIBACHER KREDITBANK**  
 LAIBACH (Filiale in Spalato) Losversicherung. (1085) 150-111  
 Promessen. Vinkulierung und Devinkulierung von Militär-Heiratskautionen.  
 Geld-Einlagen auf Büchel oder in laufender Rechnung werden vom Einlags- bis zum Behebungstage mit 4 Prozent verzinst.  
 Börsen-Ordres. Vorschüsse auf Effekten.

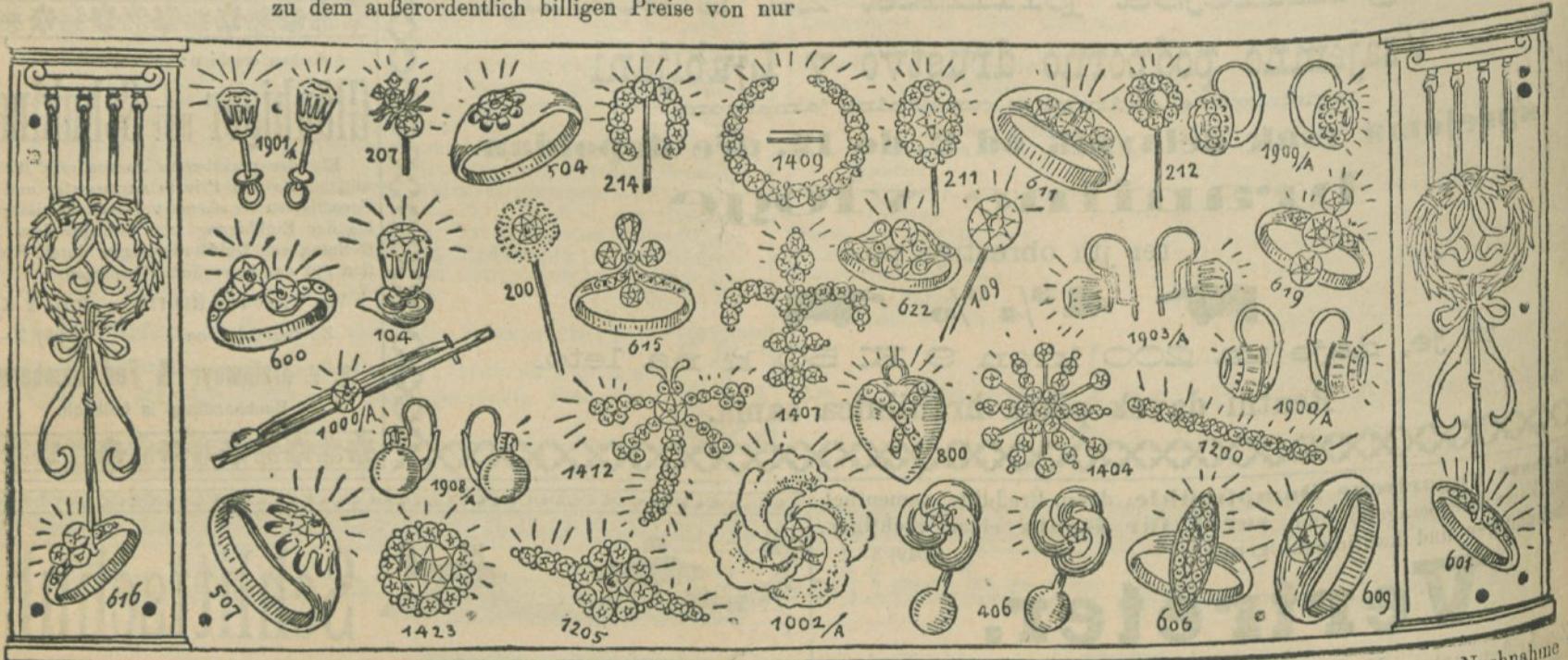
# Entzückende !Weihnachts-Geschenke! Tait's Diamanten

haben die Welt in Erstaunen und Entzücken versetzt und sind rühmlichst bekannt als

## beste Imitation der Welt.

Garantiert für unveränderlichen Glanz, können gereinigt und gewaschen werden wie jeder echte Diamant. Dauerhaftigkeit der Fassungen ebenfalls garantiert.

Diese Schmuckgegenstände eignen sich insbesondere zu **Gelegenheits-Geschenken für die Feiertage** **fl. 3.—** das Stück früher resp. Paar fl. 4.— zu dem außerordentlich billigen Preise von nur



Postbestellungen werden prompt und sorgfältig ausgeführt. Jeder hier abgebildete Gegenstand wird nach Erhalt von fl. 3.30 oder gegen Nachnahme von fl. 3.50 rekommandiert versandt. Für das Porto von 50 kr. können auch zwei oder mehrere Gegenstände versandt werden. **Nichtkonvenientes** wird bereitwilligst und kostenlos umgetauscht. — Katalog und Ringmaßkarte auf Verlangen gratis und franko.

## Tait's American Diamond Palace, Wien, I.

Kärntnerstrasse 3. (4825) 3-2

### Dank und Anempfehlung.

Für den zahlreichen Besuch in der Oberlaibacher Čitalnica seitens der Fremden sowie der Oberlaibacher bestens dankend, erlauben wir uns hiemit zur Kenntnis zu bringen, dass wir mit 1. Dezember

### Hafners Bierhalle

übernommen haben. Unser Bestreben wird es sein, das geehrte P. T. Publikum in jeder Hinsicht bestens zufriedenzustellen, indem wir zu jeder Tageszeit mit anerkannt guter, billiger warmer und kalter Küche sowie mit besten Istrianer, steirischen und Unterkrainger Weinen sowie mit vorzüglichem Gösser Märzenbier aufwarten werden. (4927) 3-3

Mittags- sowie Abendabonnement wird angenommen.

Um zahlreichen Zuspruch bitten achtungsvoll

**Anton und Julie Albert.**

## Brüder Novaković

Besitzer von Weingärten auf der Insel Brač und an der Makarsker Meeresküste in Dalmatien

Verkaufslokal für Flaschenweine **Laibach** Magazin und En gros-Verkauf: Unteršiška, Vodnikstrasse. empfehlen ihre heimischen ausgezeichneten Tisch- und Dessert- bildenden schwarzen, roten und weissen

## Dalmatiner Weine

Dalmatiner Treberbranntwein, Dalmatiner Weinkognak und Dalmatiner Olivenöl

zu unglaublich billigen Preisen.

Versand in Fässern zu 100, 300 und 600 Liter. Wer sein Fass ein- sendet, erhält den Wein bedeutend billiger. Muster und Preiskurante gratis und portofrei. (3933) 20-11

## Paletots

allerletster Fassung, gute Mittelware, bis zu den feinsten Ausführungen, im Preise kolossal ermässigt. (4920) 5-5

Hochachtungsvoll

**O. Bernatović.**

**Englisches Kleidermagazin**

Laibach, Rathausplatz Nr. 5.

## Haarentfernungs- mittel „EROS“

entfernt sofort nach einmaligem Gebrauch HAARE im GESICHTE mit überraschendem Erfolge und ist garantiertunschädlich. Gesetzlich geschützt.



Zu haben in Apotheken, Drogerien und Parfümerien. Preis 3 fl. Direkter diskreter Versand durch: (4876) 2 **FANNY STIASSNY, Wien, II., Leopoldsgasse 6.**

Ernest Hammerschmidts Nachfolger

# Madile, Wutscher & Ko., Eisen- und Metallwarenhandlung Laibach, Valvasorplatz 6.

## Grösstes Lager von eisernen Oefen aller Systeme.

Grosse Auswahl in Kohlenkübeln, Ofenschirmen, Ofentassen und Vorsetzern,  
Kaminständen und Kaminzeugen in verschiedenen Ausführungen. (4006) 30-23



### Verlangen Sie

gratis und franko  
meinen illustrierten Preis-  
katalog mit über 500 Ab-  
bildungen von Uhren,  
Gold-, Silber- u. Musik-  
waren (4986) 100-100

Hanns Konrad  
Uhrenfabrik und Exporthaus  
Brüx Nr. 430, Böhmen.

Hause Nr. 10 an der Röh-  
rstrasse ist eine schöne

## Wohnung

bestehend aus vier Zim-  
mern, Speisekammer, Holz-  
schlammkammer, mit nächstem  
Termin zu vermieten.  
Anfragen beim Hausmeister oder in  
der Anwaltskanzlei. (4374) 18

### Neuere Nebenbeschäftigung

ohne Mühe und Zeitverlust finden  
sich für alle Personen allerorts und  
in allen Gegenden durch Uebernahme einer  
klassischen Feuer-, Glas-, Trans-  
port-, Maschinen- und Lebens-Ver-  
sicherungsgesellschaft der österreichischen Ge-  
sellschaft. Anträge unter 1798 Graz.  
(2357) 30-27

### Ersatz für Korsette.



Stäbchen entfernbar.

Korsetts waschbar.

Kauf der Original Englischen  
"Platinum" Anti-Korsette (1420) 18

## Dr. Persché Laibach, Domplatz 21.

Handels- und  
Schutzmarke: **Unter  
MENT. CAPS. COMP.**  
bestimmte Apotheke in Prag,  
ausgeschlossen für schmerzstillende  
Zwecke allgemein anerkannt; zum  
Verkauf zu 50 H., 1.40 und 2 K. vorrätig

Handelt dieses überall beliebten  
Medikamentes nehme man nur Original-  
"Caps. Comp." aus Richter's Apotheke  
in Prag, man ist man sicher, das Original-  
Medikament erhalten zu haben.  
Richter's Apotheke  
in Prag, Goldenen Löwen  
in der 1. Ellendstrasse 5.



(3921) 40 11

Nur bis 22. Dezember 1903

Neu! Passender Neu!

Gelegenheitskauf für Weihnachten u. Neujahr.

**Orientalische, persische Teppiche**

Haggi Giorgio, Hauptdepot Triest

Via casa di risparmio

Laibach, Wienerstrasse Nr. 20 (Hribarsches Haus).

Bokara, Schiras, Schirvan, Kasaks, Soumach, Daghistan, Karabach,

Geordez, Demirdje usw., Überwürfe, Bodenteppiche, Divanvorleger, Bettvorleger.

Es möge niemand versäumen, die günstige Gelegenheit auszunützen, seinen  
allfälligen Bedarf bei äußerst billigen Preisen zu decken.

Zu zahlreicher Besichtigung und zu freundlichem Zuspruch ladet höflichst ein,  
hochachtungsvoll

Vertreter: Pascal H. Aïdinyan. (4915) 10-4

**Neueste und Modernste in Krawatten**

Krägen,  
Manschetten, Hemden,  
Woll-, Wasch-, Glacé-, Leder-,  
Handschuhe, Jägerwäsche für  
Damen, Herren und Kinder in allen  
Qualitäten, Strümpfe, Socken, Taschen-  
tücher, Mieder, nur moderne französ. Fasson

**Grösste Auswahl in Pelzwaren.**  
Prachtvolle Schürzen, Gürtel,  
Seidenecharpes  
von 75 kr. aufwärts.  
Schleier, weisse u. schwarze  
empfehlen zu billigsten  
Preisen

Sehen wieder eingetroffen

(4940) 6-2

das neue Modewarengeschäft

## Ernst Sark, Laibach Alter Markt Nr. 1.

### Tüchtige Agenten

worden von einer erstklassigen Gesellschaft,  
welche in ganz Oesterreich-Ungarn Geschäfte  
macht (Massenartikel), gegen hohe Provision  
u. Spesenbeitrag gesucht. Offerte unter Postfach  
Nr. 21, Budapest, Hauptpost. (4762) 10-6

**Kein Vermittlungshonorar  
keine Vorspesen.** (4822) 4-3

Offiziere und Staatsbeamte, die Rangier-  
ungsdarlehen mit kleinen Raten dringend be-  
nötigen, schreiben unter: «Postwendende Er-  
ledigung, 7934» zur Weiterbeförderung an  
Rudolf Mosse, Wien, I., Seilerstätte 2.

## Orthopädischer Turnkurs.

Aerztlicher Leiter: Sanitätsrat Primarius  
**Dr. E. Štajner.**

Zur Behandlung werden übernommen:  
Einseitige Rückgratsverkrümmungen, schiefe  
und hohe Schultern, schiefe Hüften usw.

Lektionen werden täglich von 10 bis  
12 Uhr vormittags und von 4 bis 6 Uhr  
nachmittags erteilt. (3702) 13-13

**Julius Schmidt**  
Römerstrasse 2, II. St.

Liebhaber einer guten Tasse Tee! Verlangt  
überall den feinsten und besten Tee der  
Welt

## INDRA TEA

Melange aus den feinsten Tees Chinas  
Indiens und Ceylons.  
Echt nur in Original-Paketen. Depots aus  
den Plakaten ersichtlich.

Hauptdepot bei Josef Ančik, Apotheker  
in Reifnitz. (3853) 26-11

## Geld zur Rangierung.

Sehr günstige Bedingungen, insbesondere für  
Offiziere, Staatsbeamte, Militär-, Landes- u. Kommunal-  
beamte, Lehrer und Eisenbahnbeamte etc. Ganz  
kleine Monatsraten, sehr billige Zinsen. Vorauslagen  
gar keine. Prompte und rasche Erledigung. Höchste  
Belohnung von Fruchtgenüssen, Depositionen, Legaten  
Ausführliche Anfragen richte man unter «Sekretär  
173» an die Annoncen-Expedition M. Dukas Nachf.,  
Wien, I., Wollzeile Nr. 9, z. Weiterbef. (4966) 9-2

## Kinderkleidchen

werden billig angefertigt.

Šiška, Seidliches Haus (neben der  
Kirche), II. Stock. (4877) 3-3

Soeben ist erschienen:

## Die Heimatgeschnovelle und die herrschende Spruchpraxis

von Paul Conte Scapinelli.

Groß-Oktav, 16 Bogen, broschiert 4 K 40 h;  
kartoniert 4 K 80 h.

Der Verfasser behandelt im I. Teile seines  
Werkes an der Hand der bisher erfolgten Ent-  
scheidungen des I. I. Verwaltungsgerichtshofes  
alle auf das Heimatsrecht bezüglichen und akut  
gewordenen Fragen und sucht damit auf Grund  
einer wohlverwogenen Praxis die Lösung strittiger  
Heimatsrechtsfragen herbeizuführen. Im II. Teile  
bilden eine «Sammlung der einschlägigen Er-  
kenntnisse des I. I. V.-G.» sowie einige For-  
mularien einen praktischen Behelf.

Des Buches III. Teil enthält ältere Vor-  
schriften und Gelehe über das Heimatsrecht, teils  
auszugsweise, teils im Urtexte und daran gliedert  
sich noch ein alphabetisches Nachschlageregister.

Für die entscheidenden Behörden und für  
die Gemeinden bildet das vorstehende Werk ein  
erwünschtes Nachschlagewerk.

Zu beziehen durch: (4922) 3-2

**Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**  
Buchhandlung in Laibach.

Im Hause Wienerstrasse Nr. 25 ist eine hübsche

## Parterrewohnung

Aussicht in den Garten, bestehend aus drei  
Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller und  
Holzlege (4990) 3-2

sofort oder zum Februar-  
Termine zu vergeben.

Damen und Herren wollen sich vertrauens-  
voll an das einzige in Oesterreich konzessionierte  
**Heirats-Vermittlungs-  
Institut „Fortuna“**

Triest, Via della Zonta 3. IV, wenden. Statuten  
auf Wunsch. (4968) 9-2

# Kauft schwarze Seide!

*Garantiert solid.*  
 Verlangen Sie Muster unserer Seidenstoffe von Kronen 1·15 bis 18·— per Meter.  
 Spezialität: **Neueste Seidenstoffe für Braut-, Gesellschafts- und Strassentolletten**, auch in farbig und weiß.  
 Wir verkaufen nach Oesterreich-Ungarn **direkt an Private** und senden die ausgewählten Seidenstoffe **zoll- und portofrei** in die Wohnung.  
**Schweizer & Co., Luzern (Schweiz)**  
 Seidenstoff-Export. (498) 19-12

## Mignon-Flügel

überspielt, ist sehr billig zu verkaufen bei  
**Medic, Laibach, Wienerstrasse Nr. 6,**  
 II. Stock. (4987) 3-2

## Möbel

**Lampen, Leuchter, Vorhänge, Teppiche, Bilder usw.**  
 sind sehr billig zu verkaufen.  
 Auskunft in der Administration dieser Zeitung. (4862) 8

## Grösstes Sortiment feiner und kräftiger

# Kaffees

bei (1821) 179  
**Edmund Kavčič**  
 Laibach, Prešerenstrasse 52.  
 Preise von K 2·— bis K 4·— per Kilo.  
 5 Kilo-Sendung per Post franko.

# Weihnachts- und Neujahrs Geschenke!

## Anton Schuster

in Laibach, Spitalgasse Nr. 7

empfiehlt seine grosse Auswahl in

Damen- und Mädchen-Konfektion, Blusen, Knaben-Anzügen, Kleidern, Seiden- und Chenille-Schärpen, Vorhängen, Bett-, Tisch- und Kaffee-Garnituren, Fischtüchern, Servietten, Leinen- und Frotteierhandtüchern, Flanelldecken, Leinen- und Batistsachtüchern, Hemden, Chiffon, Wäsche, Krawatten u. s. w.

Grosse Auswahl in Laufteppichen, Bettvorlegern,

Sofa- und Linoleumteppichen.

Tief herabgesetzte Preise!

Solide Ware. (4984) 4-2



# Somatose

lösliches Fleischeiweiss  
 enthält die Nährstoffe des Fleisches (Eiweisskörper und Salze) als fast geschmacklose, leicht lösliches Pulver, hervorragendes appetitanregendes **Kräftigungsmittel**  
 für schwächliche, in der Ernährung zurückgebliebene Personen, Nervenleidende, Brustkranke, Magenkranke, Wöchnerinnen, an englischer Krankheit leidende Kinder, Genesende etc. in Form von **Eisen-Somatose**  
 für **Bleichsüchtige**  
 ärztlich empfohlen.  
 Eisen-Somatose besteht aus Somatose mit 7% Eisen in organischer Verbindung.  
**Somatose regt in hohem Masse den Appetit an.**  
 Erhältlich in den Apotheken und Drogeriehandlungen.  
 Nur echt in Original-Packung.  
 Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld  
 (Pharmazeutische Abteilung.) (882, 15-13)

## Die Stelle eines Buchhalters und Korrespondenten

kommt in einem hiesigen **Fabrikskontor** mit Jänner 2. neu zur Besetzung. Unerlässliche Bedingungen sind:  
 Perfekte Kenntnis der doppelten Buchführung und beider Landesprachen in Wort und Schrift, flotter Geschäftsstil und gefällige Schrift.  
**Gehalt 2000 Kronen.**  
 Schriftliche Offerte sind sub Chiffre **G. L. 33** an die Administration dieser Zeitung zu richten. (4964) 6-2

# Grosser Weihnachtsverkauf!

findet von Montag, den 7. Dezember, an im neuen Modewarengeschäft

**A. Primožič** (vorm. Goričnik & Ledenig), **Laibach, Rathausplatz 25**  
 zu tief herabgesetzten Preisen statt.

Zum Verkauf zu untenstehenden Preisen gelangen: Teppiche, Bettgarnituren, Fenster- und Wandschoner, Felle, Damen-Modekleiderstoffe, schöne Modebarchente, einige Hundert Dutzend Batistaschentücher, per Stück von 10 kr. aufwärts, Krawatten, Hemden, zirka 500 Dutzend Socken, gestrickt, per Paar 9 kr., Leinentischtücher und Servietten, ferner auch abgepasste Kleider, in Kartons adjustiert, **ganzes Kleid** von fl. 1·50 aufwärts, Seidenstoffe für Blusen, per Meter von 55 kr. aufwärts, Seidenstoffe (Reinseide, Modestreifen) von 85 kr. aufwärts, Mode-Samte für Blusen, 56 cm breit, von 75 kr. aufwärts. (4982) 9-2

➡ **Sämtliche Waren, ebenerdig und im ersten Stock, können ohne Kaufzwang besichtigt werden.**  
**Nichtkonvenierendes wird umgetauscht.**  
 ➡ Außerdem bleiben im ersten Stock, Abt. 5, bis Weihnachten **zwei Bettschirme**, angefertigt von den Fräulein Zalka Novak und Ruža Sever, sehenswerte Kunststücke, ausgestellt, und sind solche verkäuflich.